

INFO:INTERNATIONAL LONDONDERRY IRLAND



**CHRISTINA ANGELE
1 SEMESTER AN DER
ERASMUS PARNERSCHULE**

**UNIVERSITY OF ULSTER
MAGEE CAMPUS
NORTHLAND ROAD
LONDONDERRY
BT48 7JL
NORTHERN IRELAND**

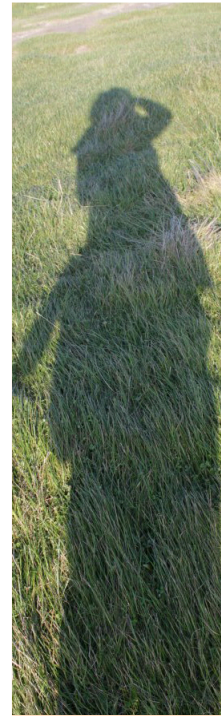
Irland... County Derry

Mein Auslandssemester war eine wirklich außergewöhnliche und schöne Erfahrung. Ganz allein, also ohne Familie, in einem fremden Land zu sein dessen Sprache nicht meine Muttersprache ist, war aufregend und auf jedenfall den Aufwand wert! Ich bin sehr froh das ich mich dafür entschieden habe.

Land und Leut'. What's the crack?

Meinen Auslandsaufenthalt habe ich in Londonderry, County Derry in Nordirland zusammen mit zwei anderen deutschen Studenten aus Augsburg verbracht.

Auf den ersten Blick wirkt diese charmante kleine Stadt sehr harmonisch und doch war sie vor noch nicht allzu langer Zeit eine der Hauptschauplätze von Unruhen. Zurückzuführen sind diese auf das 17. Jahrhundert, wo die Bezeichnung „City of Londonderry“ von protestantischen Siedlern eingeführt wurde. Bereits damals wurde diese Bezeichnung wegen des als unlogisch empfundenen Zusatzes London zum alten irisch-gälischen Namen jedoch von den meisten Einwohnern abgelehnt und hat sich nicht im allgemeinen Sprachgebrauch gefestigt. Vor den politischen Auseinandersetzungen des Nordirlandkonflikts Ende der 1960er-Jahre bedeutete der Gebrauch von Derry oder Londonderry noch keine besondere politische Stellungnahme, und die meisten Bewohner (auch die protestantischen) hatten ohne Bedenken die alte Form Derry verwendet. Von den Großbritannien treuen Unionisten (meist Protestanten) wird jedoch seitdem die Bezeichnung London-



derry bewusst bevorzugt, Derry von den nationalistischen (meist katholischen und irischstämmigen) Einwohnern. Meistens ist das mit der Namensnennung kein Problem, trotzdem haben wir es bewusst vermieden den Ort beim namen zu nennen, einfach um möglichen Missverständnissen aus dem Weg zu gehen. Und bis heute sind die Unruhen nicht ganz vorbei. Seit ich hier bin habe ich drei Bombenanschläge miterlebt. Sie sind nicht wirklich gefährlich, denn die Menschen die diese Anschläge verüben wollen nicht wirklich jemanden verletzen. Sie sind so zuvorkommend und warnen die Polizei immer eine halbe Stunde bevor sie etwas in die Luft sprengen, sodass sie die Möglichkeit haben das Gelände vorher zu evakuieren. Im Prinzip also keine große Sache. Es kümmert eigentlich auch niemanden. Als wir nach den Bomben gefragt haben die wir gehört hatten, sagte man uns: „Es war ja nur eine kleine Bombe. Kein Grund zur Aufregung. Da stirbt man nur wenn man sich drauf setzt. Und wer setzt sich schon auf eine Bombe?“

Auch eine Wohnung zu finden war nicht so schwer wie erwartet. Nachdem wir in der ersten Woche in einem Hostel einquartiert hatten, haben wir von dort aus den Wohnungsmarkt auskundschaftet und auch schnell ein ordentliches Apartment gefunden. Der Vermieter, oder auch Landlord, und Handwerker haben uns mit Gas und Strom geholfen. Auch wenn die Heizung ab und zu



ausgefallen ist war immer jemand da der sie wieder in Gang gebracht hat. Auch mit der Miete an sich ist uns der Landlord entgegen gekommen, da er Verständnis für den chronischen Geldmangel bei Studenten hat.

Auch haben wir uns irische Kartenhandys zugelegt, mit denen wir sehr günstig ins Ausland telefonieren konnten. Durchaus praktisch.

Unterricht, Dozenten und Mitstudenten

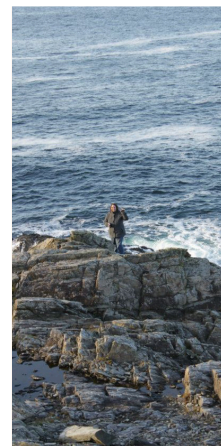
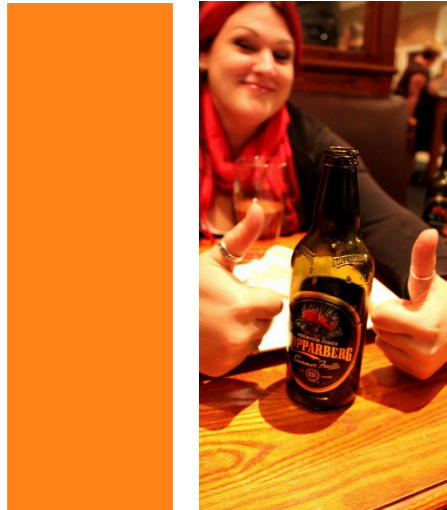
Unsere Auslandsuniversität war die University of Ulster und wir hatten unsere Kurse auf dem Magee Campus. Jede von uns wurde in das dritte Semester eingestuft und wir belegten die Kurse Interaction Design, Gfatic Design und Animation Design. Sowohl die Studenten als auch die Dozenten waren sehr zuvorkommend und wirklich nett. Sie haben uns immer geholfen wenn wir Probleme hatten oder haben uns Dinge die wir nicht auf anhieb (sprachlich, der irische Aktzent ist ab und zu durchaus schwer zu durchschauen) verstanden haben nochmal erklärt.

Interaction Design

Dieses Fach fing eigentlich sehr vielversprechend und interessant an, mit Recherchen über Facebook und Facebook-User. Wie die unterschiedlichen Typen Facebook benutzen, was sie posten und wofür sie Facebook brauchen. Dann sollten wir analysieren was man an der Webseite spezifisch für den User verbessern könnte und sollten uns passende Apps ausdenken. Etwas enttäuschend war das wir zum Schluss nichts designen konnten weil es nur um die Recherche ging.

Graphic Design

Hier haben wir als erste Aufgabe Flyer für die Universität, speziell für den Magee-Campus, entworfen. Sie sollten auf die Studiengänge Drama, Dance, Design, Music und Technology eingehen. Die zweite Aufgabe waren Plakate, entweder zum Thema Atomenergie oder Sicherheit im Straßenverkehr. Drittens durften wir eine Broschüre über einen sozialen Verein oder eine soziale Firma gestalten. Wir sollten Kundengespräche mit realen Menschen führen und auch in einem Essay



schildern was wir gut fanden und womit wir Probleme hatten. Die vierte und letzte Aufgabe war schließlich ein Corporate Design für entweder eine soziale Tierrettungsorganisation zu entwerfen oder für eine Versicherung.

Animation Design

In Animation haben wir eine Einführung in das Programm Flash erhalten und wir haben gelernt wie man einfache kleine Animationen macht. Das war wirklich interessant und hilfreich! Unsere Aufgaben waren fünf verschiedene Bälle zu animieren die sprin-

gen, fünf verschiedene Pendel zu animieren die, nun ja, pendeln und einen kleinen Animationsfilm zu gestalten mit entweder einer digitalen Person, einem knuddeligen Haustier oder einem Kung-Fu Roboter.

Wichtige und praktische Links
Webseite der Universität Ulster:

<http://www.ulster.ac.uk>

International Office:

<http://www.ulster.ac.uk/international/index.html>

Handbook for international Students:

<http://www.ulster.ac.uk/international/pdf/ishandbook06-07.pdf>

HostUK: <http://www.hostuk.org.uk>

CHRISTINA ANGELE
CHRISTINA.ANGELE@HOTMAIL.COM
1 SEM. (2011/12), NORDIRLAND
LONDONDERRY (UK)

